

A. RECHTSGRUNDLAGEN

1. §§ 2 u. 9 Bundesbaugesetz i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl.I.S.2256) (BBauG), geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl.I.S.949).
2. §§ 1 - 23 Baunutzungsverordnung i.d.F. vom 15.9.1977 (BGBl.I.S.1763) (BauNVO).
3. § 111 Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges.Bl.S.351) (LBO) und den Änderungen vom 21.6.1977 (Ges.Bl.S.226) und vom 12.2.1980 (Ges.Bl.S.116).

B. AUFHEBUNGEN

Die innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes bisher bestehenden planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen der Stadt werden aufgehoben.

C. FESTSETZUNGEN

In Ergänzung der Planzeichnung und des Planeinschriebs wird festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

- |     |                                |   |                               |
|-----|--------------------------------|---|-------------------------------|
| 1.1 | Sonstige Nutzung               | : Grünfläche (öffentlich)<br>Sport- und Spielanlage<br><br>Innerhalb der durch die Baugrenzen festgesetzten Fläche sind zweckgebundene bauliche Anlagen (Vereinsheim, Mehrzweckhalle) zulässig. | § 9(1)15 BBauG                |
| 1.2 | Zahl der Vollgeschosse         | : I = 1 Vollgeschoß   | § 18 BauNVO<br>§ 2(4)-(8) LBO |
| 1.3 | Stellung der baulichen Anlagen | : Stellung der nach 1.1 zugelassenen zweckgebundenen baulichen Anlagen entsprechend der Einzeichnung im Plan.   | § 9(1)2 BBauG                 |
| 1.4 | Stellplätze                    | : Auf den im Plan mit St bezeichneten Flächen sind Stellplätze anzulegen.   | § 9(1)4 BBauG                 |

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

- |     |   |   |               |
|-----|---|---|---------------|
| 2.1 | Äußere Gestaltung der baulichen Anlagen | : Gebäude sind in gedeckter Farbe zu halten. Grelle Farben sind unzulässig.   | § 111(1)1 LBO |
| 2.2 | Dachform                                | : FD = es sind nur Flachdächer zulässig   | § 111(1)1 LBO |
| 2.3 | Gebäudehöhen                            | : h = max. 4,00 m<br><br>Von der im Mittel gemessenen Geländeoberfläche darf die Gebäudehöhe höchstens 4,00 m betragen. | § 111(1)8 LBO |